

5. WIE IST *Dr. Böhm*® PASSIONSBLUME 425 mg AUFZUBEWAHREN?

Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg ist für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und auf dem Behältnis (Blister) nach „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 30° C lagern.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was *Dr. Böhm*® Passionsblume 425 mg enthält:

Der Wirkstoff ist: Passionsblumenkraut-Trockenextrakt

1 überzogene Tablette enthält:

425 mg Trockenextrakt aus Passionsblumenkraut (5-7:1), Auszugsmittel Ethanol 50 % (V/V).

Die sonstigen Bestandteile sind:

Maltodextrin, hochdisperses Siliciumdioxid, Cellulosepulver, Croscarmellose Natrium, Magnesiumstearat, Stearinsäure, Talkum, Sucrose (Saccharose), Calciumcarbonat E 170, Arabisches Gummi, Tragant, sprühgetrockneter Glucose-Sirup, Hypromellose, gebleichtes Wachs, Carnaubawachs, Schellack, Farbstoffe: Titandioxid E 171, Chinolingelb E 104, Indigocarmin E 132.

1 überzogene Tablette enthält max. 0,03 Proteineinheiten (BE).

Wie *Dr. Böhm*® Passionsblume 425 mg aussieht und Inhalt der Packung:

Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg sind hellgrüne überzogene Tabletten.

Packungsgrößen: 60 überzogene Tabletten.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Apomedica Pharmazeutische Produkte GmbH

Roseggerkai 3, A-8010 Graz

Tel.: 0043/316/82 35 33, Fax: 0043/316/82 35 33-52

office@apomedica.com

Vertrieb Deutschland:

Astellas Pharma GmbH

Postfach 50 01 67

80971 München

Mitvertrieb Deutschland:

Klinge Pharma GmbH

Postfach 50 01 67

80971 München

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im März 2008.

Die Passionsblume: Naturschönheit mit großem Nutzen!

Üppige Blüten, ein leuchtendes Farbenspiel von Violett bis Reinweiß – die Passionsblume ist eine echte „Naturschönheit“. Kein Wunder also, dass sie bei uns vor allem als Zierblume bekannt ist. In der Volksmedizin Nord-, Süd- und Mittelamerikas wird die Kletterpflanze jedoch schon seit Jahrhunderten zur Beruhigung eingesetzt. Ihren Namen erhielt sie von europäischen Missionaren, die sie im 17. Jahrhundert nach Europa importierten. Die Christen sahen sich in den Nebenkronenblättern ihrer Blüte an den Leidensweg – die „Passion“ – Christi erinnert.

GEBRAUCHSINFORMATION

Information für den Anwender



Dr. Böhm® PassionsBlume

425 mg überzogene Tabletten

Wirkstoff:

Passionsblumenkraut-Trockenextrakt.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss *Dr. Böhm*® Passionsblume 425 mg jedoch vorschriftsmäßig eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach 2 Wochen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist *Dr. Böhm*® Passionsblume 425 mg und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von *Dr. Böhm*® Passionsblume 425 mg beachten?
3. Wie ist *Dr. Böhm*® Passionsblume 425 mg einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist *Dr. Böhm*® Passionsblume 425 mg aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST *Dr. Böhm*® PASSIONSBLUME 425 mg UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg ist ein pflanzliches Arzneimittel zur Beruhigung.

Anwendungsgebiete:

Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg wird angewendet bei nervösen Unruhezuständen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON *Dr. Böhm*® PASSIONSBLUME 425 mg BEACHTEN?

Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg darf nicht angewendet werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Passionsblumenkraut oder einen der sonstigen Bestandteile von *Dr. Böhm*® Passionsblume 425 mg sind.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg ist erforderlich:

Wechselwirkungen von Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen:

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Da bislang keine Erkenntnisse über die zeitnahe und gleichzeitige Einnahme von Passionsblumenkraut und Alkohol vorliegen, ist der Genuss von Alkohol und alkoholischen Getränken während einer Behandlung mit Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg nicht empfohlen.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Aus der verbreiteten Anwendung von Passionsblumenkraut als Arzneimittel haben sich bisher keine Anhaltspunkte für Risiken in der Schwangerschaft und in der Stillzeit ergeben. Ergebnisse experimenteller Untersuchungen liegen aber nicht vor. Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg sollte deshalb in Schwangerschaft und Stillzeit nicht eingenommen werden.

Kinder:

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Arzneimittel mit beruhigender Wirkung können grundsätzlich, auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, das Reaktionsvermögen soweit verändern, dass die Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Straßenverkehr oder zum Bedienen von Maschinen beeinträchtigt wird. Dies gilt in verstärktem Maße im Zusammenwirken mit Alkohol.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg:

Dieses Arzneimittel enthält u.a. Sucrose (Zucker) und Glucose. Bitte nehmen Sie Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. WIE IST Dr. Böhm® PASSIONSBLUME 425 mg EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg immer genau nach dieser Dosierungsanleitung bzw. nach Anweisung des Arztes ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, sollten Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahren 2-3 mal täglich eine überzogene Tablette Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg einnehmen.

Art der Anwendung:

Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg sollte mit ausreichend Flüssigkeit (vorzugsweise ein Glas Trinkwasser) und unzerkaut gleichmäßig über den Tag verteilt eingenommen werden.

Dauer der Anwendung:

Die Anwendungsdauer von Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg ist nicht prinzipiell begrenzt. Bitte beachten Sie jedoch in jedem Fall die Angaben unter „Nebenwirkungen“. Bei Anhalten der Beschwerden über 2 Wochen oder bei Verschlimmerung müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg eingenommen haben, als Sie sollten:

Wenn Sie versehentlich einmal das doppelte oder dreifache der vorgesehenen Dosierung (entspricht 2-3 überzogenen Tabletten dieses Arzneimittels) eingenommen haben, so hat dies in der Regel keine nachteiligen Folgen. Setzen Sie in diesem Fall die Einnahme fort, wie es in der Dosierungsanleitung beschrieben ist oder von Ihrem Arzt verordnet wurde. Falls Sie dieses Arzneimittel erheblich überdosiert haben, können Nebenwirkungen verstärkt auftreten, in diesem Fall sollten Sie Rücksprache mit einem Arzt nehmen.

Wenn Sie die Einnahme von Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg vergessen haben:

Falls Sie einmal eine Einnahme vergessen haben, wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, sondern fahren mit der nächsten Einnahme fort.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Dr. Böhm® Passionsblume 425 mg Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandler von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandler von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit aufgrund der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen:

Sehr selten Nesselausschlag als Zeichen einer allergischen Vasculitis. Sehr selten können allergische Hauterscheinungen auftreten. Bei auftretenden Nebenwirkungen sollte das Arzneimittel abgesetzt und ein Arzt aufgesucht werden.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.